ROTARY GLOBAL GRANT

UKRAINE – DIALOG UND GEMEINSCHAFT

FRIEDENS- UND MEDIATIONSTRAINING FÜR FRAUEN DER OSTUKRAINE

Der Beginn der *"Revolution der Würde"* im November 2013 wird als Anfang der Ukraine-Krise angesehen. Die Europäisierung der Ukraine wurde als fundamentale Verletzung nationaler und geostrategischer Interessen Russlands gewertet. Der Krieg in der Ostukraine nahm im Frühjahr 2014 seinen Anfang mit der gewaltsamen Besetzung von Regierungsgebäuden in den Gebieten Luhansk und Donezk durch bewaffnete prorussische Gruppen.

An dem Konflikt im Donezbecken (Donbas) hat sich nichts Grundlegendes geändert. Bis zum Herbst 2017 forderte der Krieg über 10.000 zivile und militärische Todesopfer sowie tausende Verletzte, Verstümmelte und Traumatisierte. Bisherige Friedensverhandlungen haben weder zu einer wirksamen Waffenruhe noch zur Wiederherstellung der Kontrolle Kiews über die Territorien der beiden "Volksrepubliken" in der Ostukraine geführt.

Dadurch haben die Menschen im Konfliktgebiet viel Leid und Verunsicherung erfahren. Die Gesellschaft ist seither in zwei Lager geteilt. Die Kommunikation im Alltag ist schwierig, konfliktgeladen und belastend für alle Seiten.

- Ukraine-Konflikt
- Friedensförderung durch Konflikt- und Mediationstraining für Frauen
- Inhalt/Umfang/Projektbeschreibung
- Bedarf / Zielsetzung
- International und Host Clubs
- Projektpartner
- Fundraising für Rotary Global Grant
- Ansprechpartner

TAKE ACTION:
https://dist.rotary.de/distrikt/cms/1841/

Rotary

Rotary eröffnet Möglichkeiten

FRAUEN SIND PEACEMAKER – FRIEDENSFÖRDERUNG DURCH KONFLIKT- UND MEDIATIONSTRAINING

„Frauen sind die geborenen Friedensstifter. Wichtig ist es, dieses Potenzial in Zukunft verstärkt zu nutzen.
Die Teilnahme von Frauen an der Vorbeugung und Lösung von Konflikten muss zum «Credo für ein neues Millennium» in Frieden und Sicherheit werden.“
(Kofi Annan, Rede zum Internationalen Tag der Frau im März 2001 in New York).

Kommunikative Kompetenz und Zivilcourage von Frauen sorgt für Frieden im Alltag. Familiäre Erziehungskompetenz und soziales Lernen dienen der Konfliktprävention.

Kommunikations- und Mediationstechniken, ausgerichtet auf Kooperation, Interessen und Bedürfnisse, Anerkennung und Wertschätzung sowie auf den Respekt andersdenkender Menschen, tragen zur Bewältigung bereits eskalierter Konflikte bei.

Diese Techniken zu beherrschen, schafft Frieden im Miteinander.

Host Club

Rotary Club Kiev Advance

Jean Bagh, Präsident Rotary Club Kiev Advance und Viktoria Kasyanenko, Präsidentin BPW Regional Liga Donezk, bei einem Treffen zu Peacebuilding in Kiew.

Der Rotary Club Kiew Advance wurde gegründet von Rotariern, die aufgrund des Ukraine-Konfliktes aus Donezk flüchten mussten.

Global Grant – Inhalt und Umfang

Das Global Grant soll es 26 Frauen – zu gleichen Teilen von beiden Seiten der Konfliktgrenze – ermöglichen, sich in Kommunikations- und Mediationstechniken zu üben und zu trainieren. Gefördert wird damit der Austausch von beiden Seiten der Konfliktgrenze, zwischen Frauen eines immer noch geteilten Landes. Ausgewählt und unterstützt werden nur Frauen, die sich ein solches Training ansonsten wirtschaftlich nicht leisten können.

Projektbeschreibung

Das Basistraining dauert fünf Tage und ist für das Frühjahr 2021 südlich von Djnepro, Ukraine geplant.

Dem Basistraining folgen ca. acht Monate Umsetzungsphase, in welcher die Frauen online oder persönlich weiter betreut und gecoacht werden. Ziel dieser Phase ist der Transfer der im Basistraining erworbenen Fähigkeiten in den persönlichen Alltag der Teilnehmerinnen.

Das Programm wird abgeschlossen durch eine zweite Trainingswoche von nochmals fünf Tagen, welche zur Vertiefung der Methoden und zum Erfahrungsaustausch dienen soll.

Die inhaltliche Planung und Betreuung des Dialogprojektes wird bei MBBI – Mediators Beyond Borders International liegen.

Mediators Beyond Borders INTERNATIONAL

MBBI hat umfassende Erfahrungen zu Friedensmediation und Mediationstrainings.

MBBI wird das Projekt fachlich und personell – durch den Einsatz der Trainer*innen – betreuen.

Auf ukrainischer Seite steht dem Projekt die BPW Regional Liga Donezk zur Seite, zu welcher eine jahrzehntelange Partnerschaft mit dem BPW Bern besteht.

COLLABORATING in PEACEBUILDING

Rotary | Mediators Beyond Borders INTERNATIONAL

Internationaler Partner und Global Grant Antragsteller

Rotary Distrikt 1841
mit Unterstützung der Rotary Clubs des Distrikts 1841
Prof. Dr. Renate Dendorfer-Ditges
District Governor 2020/2021

District 1841

Weiterer Projektpartner

BPW SWITZERLAND
Business & Professional Women
CLUB BERN

Initiatorin des Dialogprojektes: Suzanne Brunner, Bern/Schweiz

Unterstützung in den USA:
Nancy Pasternak, RC Bellevue, Seattle (Washington (State)/USA)

Bisher zugesagte Unterstützung durch:

Rotary Club Bellevue, Seattle, Washington (State)/USA

Rotary Club of Sarasota, Florida/USA

Rotary Club Berlin Platz der Republik/ Deutschland

BPW Club Bern, Schweiz

Verein Kinderhilfe Armenien e.V.,

Diese Friedensinitiative und das Global Grant stehen unter der Schirmherrschaft des

RI Präsidenten 2020/2021
Holger Knaack.

Bedarf und Zielsetzung

Das Projekt hat die Entwicklung von Frauen als Leader und Peace Builder für die Ukraine und die dort besetzten Gebiete im Fokus, um dadurch Stabilität in der Region zu schaffen.

Dazu werden aufgrund der andauernden Konfliktsituation bestehende Traumata, kulturellen Spannungen, häusliche Gewalt und sozioökonomischer Druck bearbeitet, um das persönliche und wirtschaftliche Wohlergehen im individuellen Bereich, in den Organisationen und in der Gemeinschaft zu steigern.

Die BPW Regional Liga Donezk wird den konkreten Bedarf durch Kontakt mit maßgeblichen Organisation vor Ort ermitteln, um diesen in das endgültige Trainingsdesign mit einfließen zu lassen.

Die Teilnehmerinnen sollen im Verlauf des Trainings Kenntnisse und Fähigkeiten 1) zu verschiedenen Methoden der Streitbeilegung erhalten, 2) auf friedensschaffende Aktivitäten vorbereitet werden und 3) ihre Rolle in lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Friedensprozessen definieren.

Das Projekt wird auf das persönliche, berufliche und gemeinschaftliche Umfeld der Teilnehmerinnen zugeschnitten sein.

Zudem soll das Projekt zum Ausbau eines globalen Netzwerks von Frauen als Peace Builder dienen, damit nachhaltige Unterstützung anbieten, Verbindungen schaffen, Inklusion und den Friedensprozess auf regionaler, nationaler, und internationaler Ebene fördern. Unterstützt wird dieser Prozess durch MBBI, Webinars, nachfolgende Online-Beratung und weitergehende Ressourcen.

Finanzierung / Fundraising

Insgesamt benötige Finanzmittel: US $ 100.000,00

Das Budget umfasst folgende Positionen:

- *Hotel-/Übernachtungskosten für 26 Teilnehmerinnen und 2 Trainerinnen sowie Übersetzer für insgesamt 2 Wochen plus An- und Abreisetage*
- *Reisekosten für 26 Teilnehmerinnen und 2 Trainerinnen / Übersetzer für die Präsenzwochen*
- *Material und Betreuung während der Praxisphase*
- *Evaluation*

Rotary
Rotary District 1841

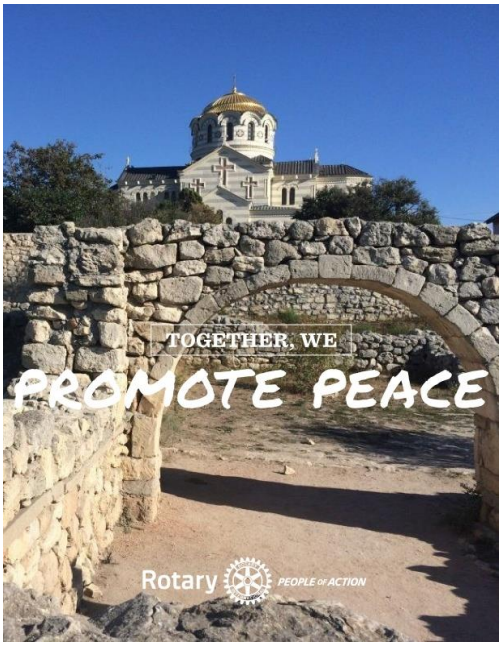
Kontakt für Rückfragen

Prof. Dr. Renate Dendorfer-Ditges, DG

Email: renate.dendorfer@rotary1841.de oder
renate.dendorfer@t-online.de

Frieden bedeutet Verständnis.

Bitte unterstützen Sie den Dialog.
Bitte unterstützen Sie die Friedensarbeit.
Bitte unterstützen Sie dieses Global Grant.

Spendenkonto:

Rotary Deutschland Gemeindienst e.V.
IBAN: DE80 3007 0010 0394 1200 00
BIC: DEUTDEDD
Verwendungszweck:
1841 – Global Grant „Friedenstraining Ukraine"